

Erscheinen
wöchentlich
3 mal: Dienstag,
Donnerstag und
Sonnabend.

Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Lausitzer Zeitung Nr. 99.

Donnerstag, den 21. August 1856.

Insertions-
Gebühren für
den Raum einer
Petitzeile 6 Pf.

Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Karl Gottfr. Matthäus, Schlossges. albh., u. Frn. Amalie Karoline geb. Welzer, T., geb. d. 5., get. d. 12. Aug., Amalie Marie Aug. — 2) Karl Friedr. Aug. Jochel, Zimmerges. albh., u. Frn. Marie Rosine geb. Herrmann, S., geb. d. 2., get. d. 13. Aug., Karl Wilh. Oscar, starb den 14. Aug. — 3) Johann Gtlib. Müller, Stadtgartenbes. albh., u. Frn. Anna Rosine geb. Walzer, S., geb. d. 8., get. d. 13. Aug., Joh. Karl Hermann. — 4) Hrn. Karl Gottfr. Wiedemann, Dr. der Philos. u. Oberlehrer am Gymnas. albh., u. Frn. Therese Louise geb. Müller, S., geb. d. 1., get. d. 14. August, Karl Friedr. Georg. — 5) Mstr. Joh. Karl Aug. Bügfeld, Handstuhm. u. examinirt. Bandagist. albh., u. Frn. Henriette Scholz, S., geb. d. 31. Juli, get. d. 15. Aug., Paul August Hermann. — 6) Adolph Peter Anton Martin Müller, Zimmerpol. u. Stadtgartenbes. albh., u. Frn. Henr. August Aurora geb. Bust, S., geb. d. 25. Juli, get. d. 17. Aug., Alterand. Max Hugo. — 7) Hrn. Karl Heinr. Louis Reinhold, Postbot. albh., u. Frn. Louise Amalie geb. Gehler, S., geb. d. 29. Juli, get. d. 17. Aug., Heinr. Max. — 8) Mstr. Adolph Christ. Friedr. Julius Schmidt, Schubm. albh., u. Frn. Aug. Julian Elisabeth geb. Messerschmidt, S., geb. d. 29. Juli, get. d. 17. Aug., Gustav Adolph Julius. — 9) Joh. Moritz Jeratsch, Maurerges. albh., u. Frn. Bertha Joh. Karol. Ernest. Erdmunde geb. Preuß, S., geb. den 3., get. d. 17. Aug., Julius Gust. Paul. — 10) Friedr. Wilh. Höhne, Schlossges. albh., u. Frn. Amalie Wilhelm. geb. Senger, S., geb. d. 3., get. d. 17. Aug., Karl August Hermann. — 11) Mstr. Joh. Traug. Gustav Schröter, Tischl. albh., u. Frn. Anna Helene geb. Trillenberg, T., geb. d. 3., get. d. 17. Aug., Anna Amalie Hulda. — 12) Friedr. Hermann Dittrich, Drechsler u. Schirmfabrik. albh., und Frn. Paul. Christ. geb. Schneegass, T., geb. d. 8., get. d. 17. Aug., Marie Adelheid. — 13) Aug. Gregorius, Inv. albh., u. Frn. Joh. Juliane geb. Frömler, S., iedtgeb. d. 8. Aug.

Getraut. 1) Joh. Karl Gtlib. Buchelt, Brettmühlens. zu Ullersdorf a. Q., u. Isgfr. Therese Amalie Hartmann, Joh. Karl Sam. Hartmann's. Stadtgartenbes. albh., ehel. jüngste T., getr. d. 12. Aug. in Deutschsfüg. — 2) Karl Gottfr. Unger, Fabrikarbeiter. albh., u. Isgfr. Joh. Nahel Scholz, Johann Gottfr. Scholze's, Handelsm. albh., einz. Tocht. erster Ehe, getr. d. 18. Aug.
Gestorben. 1) Fr. Anna Rosine Schneider geb. Neumann, weil. Joh. Friedr. Schneider's, Müller ges. albh., Witwe, gest. d. 11. Aug., alt 82 J. 11 M. 16 T. — 2) Mstr. Joh. Gtlib. Bender, Fleisch. albh., gest. d. 9. Aug., alt 79 J. — 3) Fr. Marie Elizabeth Seibt geb. Eichler, weil. Joh. Karl Traug. Seibts, Inwohn. albh., Witwe, gest. d. 8. Aug., alt 67 J. 7 M. 30 T. — 4) Mstr. Joseph Kyffella, Schneid. albh., gest. d. 13. Aug., alt 53 J. 1 M. 27 T. — 5) Mstr. Joh. Traug. Neumann, Messerchm. albh., gest. d. 8. Aug., alt 49 J. 11 M. 23 T. — 6) Fr. Karl Gotthelf Theod. Neumann, Dr. der Philos. u. j. Z. Secret. der Oberlauf. Gesellsch. d. Wissensch. albh., gest. d. 12. Aug., alt 33 J. 3 M. 5 T. — 7) Fr. Otto Heinr. Huhn's, Werkühr. in hies. Gagaußt., u. Frn. Henriette geb. Gehler, T., Joh. Clara Emilie, gest. d. 7. Aug., alt 10 M. 1 T. — 8) Frn. Ferdinand. Theod. Schade's, Lehrers an der Bürgersch. u. Organisten an der Dreifaltigkeitskirch. albh., u. Frn. Clara Marie geb. Hellwig, S., Georg, gest. d. 7. Aug., alt 3 M. 12 T. — 9) Karl Gotthelf Pfeiffer's, Gemüsehändl. albh., u. Frn. Aug. Friederike geb. Schmarje, T., Marie Louise, gest. d. 10. Aug., alt 2 M. 17 T. — 10) Mstr. Karl Friedr. Wilh. Scheiger's, Schubm. albh., u. Frn. Johanne Nahel geb. Bürger, S., Paul Hugo, gest. d. 11. Aug., alt 1 M. 13 T. — 11) Fr. Joh. Karl Schubert's, Auff. an der Königl. Strafanst. albh., und Frn. Christ. Karol. Clara geb. Mühlé, T., Agnes Emilie Clara, gest. d. 11. Aug., alt 19 T. — 12) Mstr. Gustav Julius Roder's, Weißbäkers albh., u. weil. Frn. Joh. Marie Dor. geb. Purische, S., Otto Theod. Mar., gest. d. 10. Aug., alt 3 M. 25 T. — 13) Joh. August Stöcker's, Fabrikarbeiter. albh., u. Frn. Therese Aug. geb. Schicketanz, S., Hermann Emil, gest. d. 10. Aug., alt 4 M. 17 T.

Publikationsblatt.

[1164] Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß der Termin für die Eröffnung der niedern Jagd im diesseitigen Regierungsbezirk für das laufende Jahr auf den 24. d. Mts. festgesetzt worden ist.

Liegnitz, den 6. August 1856.

Königl. Regierung.

[1165] Diebstahls-Anzeige.

Zur Verichtigung resp. Bewollständigung unserer Diebstahls-Anzeige vom 15. d. Mts. (Görliz. Nachrichten No. 97 unter No. 1130) ist ferner als gestohlen angezeigt: 1) statt 230 Thlr., 253 Thlr. an Geld; außerdem: 2) ein Kassenchein von 20 Thlr.; 3) zehn einzelne österreichische Gulden; 4) ein Schuldchein über 100 Thlr. (auf Stempelbogen) von einem gewissen Schwarze für den Stadtgärtner Müller ausgestellt; 5) eine Ein- oder Vorladung des Gerichts zu Friedland; 6) ein weiß und rothbraunes Schnupftuch; 7) ein braunes neues Halstuch, geklöftet und mit Spangen am Rande versehen; 8) ein schwarzledernes schon defectes Portemonnaie mit gebogenen Stahlbügeln; 9) ein brauner lederner Tabaksbeutel mit grüner Schnur; 10) zwei graue Leinwandfäschchen, von denen das eine neu, das andere schon defekt war.

Görliz, 19. Aug. 1856. Die Polizei-Verwaltung.

[1169] Diebstahls-Anzeige.

Als gestohlen ist angezeigt: ein noch ziemlich neues Portemonnaie aus schwarzem Leder mit Stahlbügel, innwendig mit besonderem Verschluß und mit einer Baarschaft von 26 Sgr. in verschiedenem Courant und Scheidemünze.

Görliz, 20. August 1856. Die Polizei-Verwaltung.

[1166] Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß dem Publikum, insbesondere den Grundstücksbesitzern an der Pragerstraße, jedes Hüten auf dem gegenüber dem Gasthause zum

deutschen Hofe an der Wiese gelegenen öffentlichen Rasenplätze verboten ist, und diesem Verbot Zu widerhandelnde auf Grund unserer Verordnung vom 14. März 1854 (Görlitzer Nachr. pag. 63) zur Bestrafung werden gezogen werden.

Görliz, 19. Aug. 1856. Die Polizei-Verwaltung.

[1141] Bekanntmachung.

Das Königl. 5. Jäger-Bataillon wird in den Tagen vom 18. bis incl. Dienstag den 26. d. Mts., mit Ausnahme des in diesem Zeitabschnitt fallenden Sonntags, täglich von Morgens 6 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr auf dem Terrain vom Garnison-Schießplatz aus nach dem linken Neiß-Ufer hinüber Schieß-Uebungen auf weitere Distanzen abhalten, und in der Nacht vom 16. zum 17. d. Mts., in der Richtung von den Schießständen nach dem Park von Moys, eine Uebung mit scharfen Patronen vornehmen.

Es wird daher vor dem Betreten des vorbezeichneten Terrains während der angegebenen Zeit gewarnt und gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, daß den Weisungen der zur Absperrung jenes Terrains aufgestellten Sicherheitsposten unbedingte Folge zu leisten ist.

Görliz, 14. Aug. 1856. Die Polizei-Verwaltung.

[1150] Daß vom 18. d. Mts. ab auf Lauterbacher Revier im sogenannten Gemeindebusch

112½ Klafter Scheitholz bester Qualität zum Preise von 5 Thlr. 5 Sgr. à Klafter und

42 Klaftern Scheitholz geringerer Qualität zum Preise von 4 Thlr. à Klafter

an Bewohner der Stadt zum freien Verkaufe gestellt und auf der Stadthauptkasse zu lösen sind, wird hierdurch mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß der dortige Förster Leske die erkaufsten Hölzer gegen Abgabe der Kassenzettel anweisen wird.

Görliz, den 15. August 1856.

Die städtische Först-Deputation.

[1155] Nachdem die Stadtverordneten-Wählerlisten bestätigt worden, haben wir deren offene Auslegung während des Zeitraums vom 21. August bis incl. 6. September d. J. im Local der magistratualischen Kanzlei verfügt.

Während dieses Zeitraums kann jedes Mitglied der Stadtgemeinde gegen die Richtigkeit der Liste bei uns seine etwaigen Einwendungen geltend machen.

Nach Ablauf dieser Frist würden Einwendungen gegen die Liste nicht mehr berücksichtigt, vielmehr bei den im Laufe des Jahres bis zur Aufstellung der künftigen Wählerlisten etwa zu veranlassenden außerordentlichen Ersatzwahlen nur diejenigen zugelassen werden, welche in den betreffenden Abtheilungen als Wähler verzeichnet stehen.

Die gewöhnliche Stadtverordneten-Ersatzwahl findet in diesem Jahre nicht statt.

Görlitz, den 16. August 1856.

Der Magistrat.

Tagesordnung für die Stadtverordneten-Sitzung

Freitag, den 22. August, Nachm. 4 Uhr.

1) Niederlassungsgesuche. — 2) Antrag des Evangelischen Kirchen-Collegiums hierselbst, die Restauration der Peterskirche betreffend. — 3) Summarischer Extract der Stadt-Hauptkasse pro II. Quartal 1856 zur Kenntnißnahme. — 4) Antrag der Dekonomie-Deputation, den Laden Nr. 3 im Rathause an den Kürschnermeister Fritzsche für jährlich 66 Thaler zu vermieten. — 5) Zuschlagsbertheilung an den Besitzernden bei der Verpachtung der Grasnutzung auf den Nändern der Schädelteiche. — 6) Kalksteinbruch-Verwaltungsrechnung pro 1855. — 7) Rechnung der Verwaltung

der Steinkreide-Ziegelei pro 1855. — 8) Rechnung der Stadtziegelei-Verwaltung pro 1855 zur Decharge.

Görlitz, den 19. August 1856.

Graf Reichenbach, Vorstehender.

[876] Notwendiger Verkauf.

Königl. Kreisgericht zu Görlitz, Abtheilung I.

Das zum Krämer Wilhelm Richard'schen Nachlaß gehörige, gerichtlich laut der nebst Hypothekenschein im Bureau III. einzuhedenden Taxe, auf 907 Thlr. abgeschätzte Haus No. 41 zu Neu-Kuhna soll in dem auf den 22. September 1856 von Vormittags 11½ Uhr ab an Gerichtsstelle anberauerten Termine auf Antrag der Richard'schen Benefizial-Erben meistbietend verkauft werden. Zu diesem Termine werden hiermit die unbekannten Realpräidenten zur Vermeidung der Prädilection vorgeladen. Auch haben sich die Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung Befriedigung aus den Kaufgeldern suchen, mit ihrem Anspruch bei dem Gericht zu melden.

[1162] Gerichtliche Auktion. Montag, den 25. d., früh von 19 Uhr ab sollen Handwerk No. 17. auf gerichtliche Verfügung Gold- u. Silbersachen, 1 goldene Taschen-Uhr, Glas, Porzellan, Mobiliar, Hausräume, gute Herrenkleider und Wäsche, Betten, um 1 Uhr ein Mahagoni-Flügel-Instrument, 6 oct., 1 Partie Bücher, deutsche und engl. Klassiker ic., 1 Sattel, sowie viele andere Gegenstände versteigert werden.

Gürtler, Aukt.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

Monatliche Uebersicht der

Magdeburger Vieh-Versicherungs-Gesellschaft.

Der Monat Juli, in welchem die Herren Landwirthe durch die Ernte-Arbeiten von jedem andern Geschäfte abgehalten werden und am wenigsten Mühe haben, unsere Versicherungs-Bedingungen ic. zu prüfen und mit Rücksicht auf unsere Prämien und die erfahrungsmäßig erlittenen jährlichen Verluste calculatorische Berechnungen anzustellen, konnte uns auf ein lebhaftes Geschäft wenig Hoffnung erregen, dennoch versicherten wir in

994 Pferden, 2973 Stück Rindvieh, 11,347 Schafe, 212 Schweinen und 22 Ziegen ein Capital von 409,876 Thlr. 22 Sgr. 6 Pf. gegen eine Prämie von 21,161 Thlr. 4 Sgr.

In demselben Monate des vorigen Jahres versicherten wir ein Capital von nur 78,514 Thlr. (368 Pferde, 684 Stück Rindvieh, 2480 Schafe, 154 Schweine, 12 Ziegen) gegen eine Prämie von 3443 Thlr. 8 Sgr.

Hieraus ergiebt sich auf das Ueberzeugendste, welchen rapiden Aufschwung unser Institut in dem kurzen Zeitraume eines Jahres gemacht hat.

Die Schäden beliefen sich im Juli dieses Jahres auf 3839 Thlr.

Magdeburg, den 9. August 1856.

Magdeburger Vieh-Versicherungs-Gesellschaft.

L. G. Schmidt, vollziehender Director.

Bezugnehmend auf die vorstehende Annonce empfehle ich mich als General-Agent der Gesellschaft zur Uebernahme von Versicherungen und jeder hierauf bezüglichen Auskunft.

Heinrich Cubœus.

Außerdem übernehmen auch nachverzeichnete, von mir angestellte Agenten, Versicherungen:

In Beuthen a. O. Herr Franz Nöggerath.
= Bunzlau Herr Eduard Höfig.
= Freistadt Herr G. R. Pilz.
= Friedeberg Herr C. F. Tschorn.
= Freivaldau Herr Alexander Fischer.
= Glogau Herr Siegmund Berliner.
= Goldberg Herr Friedrich Schröter.
= Grünberg Herr Friedrich Weiß.
= Halbau Herr Orlitschier C. Schulz.
= Haynau Herr C. R. Ehrenberg.
= Hoyerswerda Herr Rechtsanwalt François.
= Hermisdorf a. Kyn. Herr Inspector Seydel.
= Lauer Herr A. Tschirch.
= Lähn Herr C. G. Rückert.
= Lauban Herr Adolph Himer.

In Liebenthal Herr Julius Hilbig.

= Liegnitz Herr Ewald Helmich.
= Loos Herr Lehrer Nitschke.
= Löwenberg Herr Ernst Pohl.
= Lüben Herr Herrm. Ismer.
= Muskau Herr C. A. Endenthum.
= Marklissa Herr Wilh. Hübler.
= Niederritschke Herr Fr. Wilh. Ullrich.*
= Rauscha Herr C. G. Stempel.
= Rothwasser Herr Orlitschier Welzer.
= Sagan Herr Robert Kublik.
= Schlawe Herr J. Goldberg.
= Seidenberg Herr A. Schneider.
= Sprottau Herr Wilh. Fischer.
= Rudolstadt bei Landshut Herr Rendant Selle.

In Warmbrunn Herr Robert Deinert.

* Liegt der Bestätigung den Behörden vor.

Preuß. National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin.

Bestätigt durch Se. Majestät am 31. October 1845.

Drei Millionen Thaler Grundkapital, 255,434 Thaler Reservefond.

Dieselbe versichert gegen Feuersgefahr und Blitzschlag zu billigen und festen Prämien (ohne jede Nachzahlung) Gebäude, Fabriken, Maschinen, Mobilier, Getreide, Vieh und Waarenvorräthe aller Art, sowohl in Städten als auch auf dem Lande, und erlaube ich mir, obige hinlänglich als solid und gut sitzende bekannte Gesellschaft, bei der gegenwärtigen Ernte dem verehrten landwirthschaftlichen Publikum besonders zur Benutzung bestens zu empfehlen.

Für die Stadt Görlitz, namentlich aber für Kirchen-, Pfarr-, Schul- und Communal-Gebäude, sowohl in Städten, als auch auf dem Lande, werden sehr billige Prämien berechnet.

Zur Abschließung von Versicherungen in jeder Höhe bin ich ermächtigt, und sind dieselben sofort gültig.

Für Hypotheken-Gläubiger wird die größtmögliche Sicherheit gewährt.

Der unterzeichnete Hauptagent ist mit den unten genannten Herren Agenten seines Haupt-Agentur-Bezirks zur kostenfreien Aufnahme von Versicherungs-Anträgen für Mobilier und Gebäude auch in den Wohnungen der Versicherungssuchenden gern bereit und erbötig, bei Anfertigung der erforderlichen Gebäudetaxen behülflich sein zu lassen. Görlitz, im August 1856.

Der bevollmächtigte Haupt-Agent und Königliche Lotterie-Einnehmer
H. Breslauer.

Demianiplatz No. 21.

Agenturen

im Regierungs-Bezirk Liegnitz.

In Beuthen a. d. O. Herr C. H. Friesche.
 - Volkenhain Herr Gottfried Wolff.
 - Bunzlau Herr C. G. Gebhardt.
 - Freistadt Herr G. Julius Franke.
 - Friedberg a. d. O. Herr J. H. Illing.
 - Glogau Herr A. Kann.
 - Goldberg Herr August Urban.
 - Grünberg Herr M. Sachs.
 - Haynau Herr A. G. Thiel.*
 - Hoyerswerda Herr W. Erbe.*
 - Jauer Herr C. G. Fischer.
 - Landeshut Herr C. W. Hoffmann.
 - Lauban Herr W. Grüger.

In Liebenthal Herr J. A. Sommer.
 - Liegnitz Herr L. Dühring.
 - Löwenberg Herr Sandig.*
 - Lüben Herr C. G. Küntzel.
 - Naumburg a. d. O. Herr Joseph Mücke.
 - Neusalz a. d. Oder Herr Gustav Höppner.
 - Nuhland Herr Th. L. Böhme.
 - Sagan Herr H. Faustmann.
 - Schönau Herr S. Schreier.
 - Syrottau Herr C. Lamprecht.
 - Warmbrunn Herr F. John.
 - Wittichenau Herr Carl Fink.

Im Regierungs-Bezirk Frankfurt a. d. O.

In Calau Herr Hugo Merbach.
 - Christianstadt Herr C. F. Knothe.
 - Cottbus Herr Carl Löffel.
 - Crossen a. d. O. Herr Adolph Wachner.
 - Finsterwalde Herr Curt Stückhardt.
 - Forst Herr Friedrich Bläsche.
 - Lieberose Herr A. Semmler.
 - Luckau Herr W. Brumby.
 - Lübbenau Herr C. W. A. Lemme.

In Peitz Herr F. Zimmermann.*
 - Schwiebus Herr Th. Görke.
 - Sommerfeld Herr P. Tümler.
 - Sorau Herr F. W. Leichtert.
 - Spremberg Herr Julius Unruh.
 - Zriebel Herr Adolph Böhmer.
 - Zetschau Herr Joseph Herlt.
 - Züllichau Herr C. A. Bordes.

*) Liegen der Behörde zur Bestätigung vor.

[1168]

Allgauer Vieh-Verkauf

in Wilsdruff bei Dresden.

[1160] Mittwoch, den 3. Sept. c. a., stellt Unterzeichneter einen starken Transport Allgauer tragende Kalben zu der in Wilsdruff stattfindenden landwirthschaftlichen Jungviehaustellung zum Verkauf mit aus, welcher von früh an beginnt. Die Kalben kommen direct von den Alpen.

Dresden, den 19. August 1856.

F. G. Haberland.

[1163] Das 20. Steuerschießen wird Freitag, den 22. d. Mts. abgehalten, was den Herren Mitgliedern hiesiger Schützengilde hierdurch ergebenst bekannt gemacht wird.

Görlitz, den 19. August 1856.

Das Directorium.

Franco-Brief-Marken sowie Couverts sind zur Bequemlichkeit des Publikums zu haben bei **Ed. Temler.**

[1167] Die Erneuerung der Loope zur bevorstehenden 3. Klasse 114. Lotterie, welche bis zum 12. Septbr. c., bei Verlust des Anrechts dazu, geschehen muß, wird mit dem Be merken in Erinnerung gebracht, daß dies sowohl die aus meiner Collecte, als die aus der Unter Cinnahme des verstorbenen Herrn J. Gissler hier entnommenen Loope betrifft.

Görlitz, den 19. August 1856.

H. Breslauer,
Königl. Lotterie-Einnehmer.

Echt Eau de Cologne

von Johann Maria Farina hat wieder erhalten und empfiehlt

Ed. Temler.

[905] Persisches Insektengelb hat wieder in frischer Waare erhalten und empfiehlt

Ed. Temler.

Den Besuchern der Landskrone empfehlen wir die in unserm Verlage erschienenen und in jeder Buchhandlung vorrätigen

Horizonte der Landskrone

von
A. Tr. von Gersdorf.

Preis 6 Sgr.

Dieselben geben auf 15 sauber lithographirten Tafeln eine vollständige Rundschau von der Landskrone, lassen jeden von dort aus sichtbaren Punkt leicht auffinden und bezeichnen ihn mit seinem Namen.

G. Heinze & Co.,

Buchhandlung in Görlitz.

Obere Langenstraße No. 35.

In demselben Verlage ist erschienen und ebenfalls in allen Buchhandlungen vorrätig:

**Beschreibung
der Landskrone bei Görlitz,
nebst den Sagen und der Geschichte dieses Berges.**

Mit einer lithographirten Ansicht.

Preis 5 Sgr.

Reisegelegenheiten.

Niederschles.-Märkische Eisenbahn. Von Görlitz nach Breslau: Früh 4½ U. (in Breslau 9½ U. Morg.), Nachm. 2½ U. (in Breslau 7½ U. Abends), und Nachts 1½ U. [Schnellzug] (in Breslau früh 5½ U.) Von Breslau: Ankunft in Görlitz: Morgens 11½ U., Abends 10½ U. und Nachts 1½ U. [Schnellzug].

Von Görlitz nach Berlin: Früh 9½ U. (Ankunft in Berlin 4½ U. Nachm.), Abends 8½ U. (Übernacht in Sorau, Ankunft in Berlin früh 9½ U.), Abends 11½ U. [Schnellzug] (Ankunft in Berlin früh 5½ U.) Von Berlin: Ankunft in Görlitz: Morgens 3½ U. [Schnellzug], Morgens 6½ U. und Nachmittags 4 U.

Sächsisch.-Schlesische Eisenbahn. Nach Dresden: Früh 16 Uhr (Ankunft in Dresden 9 U. 16 M.), Vormitt. 11½ U. (Ankunft in Dresden 2 U. 20 M. Nachmitt.), Nachmitt. 2½ U. (Ankunft in Dresden 5 U. 31 M. Nachm.), Nachmitt. 5½ U. (Ankunft in Dresden 8 U. 51 M.), Nachts 1½ U. (Ankunft in Dresden 4 U. früh). von Dresden Ankunft in Görlitz: Früh 9 U. 19 M., Mittags 1 U. 6 M., Nachm. 6 U. 34 M., Abends 9 U. 54 M., Nachts 1 U. 18 M.

Von Löbau nach Zittau: Früh 8 U. 45 M., Mittags 1 U., Abends 9 U. 25 M. Von Zittau nach Löbau: Früh 5 U. 45 M. Vormittags 11 U., Nachmittags 4 U. 30 M.

Berliner Börse vom 18. August 1856.

[Fond s.] Preuß. freiv. Anleihe 101½ Brf. — Gld. Staatschuldcheine 86½ Brf. 86½ Gld. Schles. Pfandbriefe — Brf. 87½ Gld. Schles. Pfandbr. Lit. B. — Brf. — G. Schles. Rentenbriefe 94½ Brf. 94½ Gld.

[Eisenbahn = Actien.] Berlin-Hamburger — Brf. 107 Gld. Berlin-Potsdam-Magdeb. 134½ Brf. 133½ Gld. Berlin-Stettiner 153½ Brf. 152½ Gld. Breslau-Schweidnitz-Freiburger — Brf. — Gld. Cöln-Mündener 163½ Brf. 162 Gld. Magdeb.-Wittenberger 49½ Brf. — G. Niederschlesisch.-Märk. 93½ Brf. 92½ Gld. Niederschlesische Zweigbahn — Brf. — Gld. Oberschlesische Lit. A. 213 Brf. 212 Gld. Oberschles. Lit. B. 188½ Brf. — Gld.

Nachweisung der Getreidepreise nachstehend genannter Ortschaften.

Stadt.	Monat.	Weizen.		Roggen.		Gerste.		Häfer.	
		höchster Rg. Sgr. &	niedrigster Rg. Sgr. &						
Bunzlau	den 18. August	4 —	3 15 —	2 8 9	1 28 9	1 20 —	1 16 3	1 6 3	1 2 6
Glogau	den 15. =	3 22	6 3 5 —	2 7 6	2 —	1 20 —	1 17 6	1 7 6	1 2 6
Sagan	den 16. =	3 22	6 3 10 —	2 10 —	2 5 —	1 25 —	1 15 —	1 22 6	1 3 9
Grünberg	den 18. =	3 22	6 3 12 6	2 2 6	1 27 6	1 29 —	1 24 —	1 20 —	1 —
Görlitz	den 14. =	4 —	3 15 —	2 15 —	2 5 —	2 —	1 22 6	1 15 —	1 10 —